

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 77 (1951)

Heft: 7

Illustration: Lob des Schimmels

Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

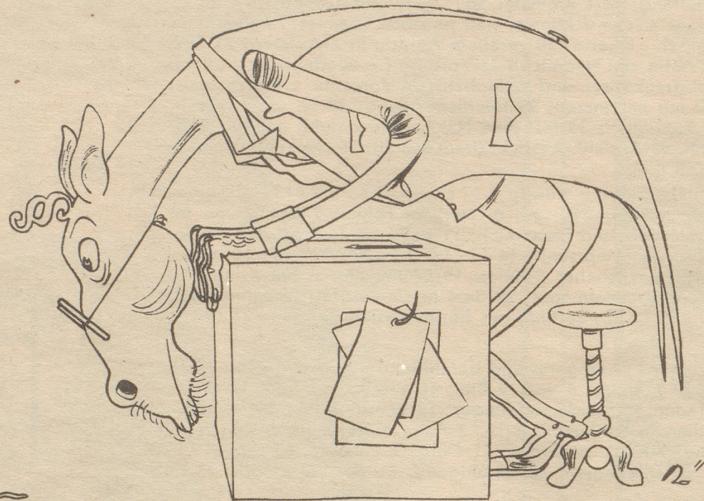
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



LOB DES SCHIMMELS

Ein Wurm naht sich dem Schweizer Zoll,
Wer weiß was das bedeuten soll,
Ein Schimmel zählt ihn und ermißt
Daß er vielleicht zum essen ist
Und also quasi ein Genuß
den man enorm verzollen muß.
Worauf sich aber bald erweist
Daß dieser Wurm zwecks Fischfang reist.
Und gegen eine Zollgebühr
Die wir nicht übertrieben finden
Darf sich der Wurm zur Ausgangstür
Und überhaupt landeinwärts winden.
Gepriesen sei die tolerante
Und doch exakte Rosinante.

Ein passionierter Basler Fischer, der aus dem Elsaß zurückkam, hatte laut „Verwaltungspraxis“ eine Blechbüchse mit Würmern bei sich, für die er Fr. 1.30 Zollgebühr zahlen mußte. Auf dem Quittungszettel stand: Eine Büchse lebender Würmer, nicht zu Genußzwecken.